



Pressemitteilung

Crans-Montana erweitert als neues Mitglied den exklusiven Kreis von Best of the Alps auf 12 Top-Destinationen.

07.11.2017

Mit Crans-Montana begrüßt „Best of the Alps“ eine der renommiertesten Schweizer Feriendestinationen im Kreise der alpinen Sehnsuchtsorte mit dem ganz besonderen Lebensgefühl. Weltweit bekannt als Treffpunkt der Ski- und Golfspartelite wird das touristische Kleinod im Wallis für sein vielseitiges wie hochkarätiges Angebot geschätzt. Somit ergänzt Crans Montana hervorragend die Runde der nunmehr wieder 12 legendären Urlaubsziele in den Alpen. Die Vereinigung wie auch das neue Mitglied freuen sich auf die Erfolg versprechende Kooperation sowie innovative, zukunftsweisende Impulse im wechselseitigen Austausch.

Seit über einem Vierteljahrhundert steht „Best of the Alps“ für den unvergleichlichen alpinen Charme und das hohe Anspruchsniveau der dazugehörenden Destinationen. Gemeinsam ist den Orten eine beeindruckende touristische Tradition und Angebotspalette sowie das jeweils einzigartige Flair, verbunden mit einem besonderen Lebensgefühl.

Zu der illustren Runde an international hochgeschätzten Reisezielen in den Alpen gehören Chamonix-Mont-Blanc, Cortina d'Ampezzo, Davos, Garmisch-Partenkirchen, Grindelwald, Kitzbühel, Lech Zürs am Arlberg, Megève, Seefeld, St. Anton am Arlberg und St. Moritz.

Hinzu gesellt sich nun auch das Walliser Ferienparadies Crans-Montana und erweitert den Kreis von Best of the Alps wieder auf 12 legendäre Destinationen.

„Es freut uns sehr, mit Crans-Montana ein neues Mitglied in unserer Marketingkooperative begrüßen zu dürfen. Mit seiner reichen Tradition und exzellenten touristischen Infrastruktur sowie einer nachhaltigen strategischen Ausrichtung entspricht es ganz unserer Philosophie“, so Sammy Salm, CEO von Best of the Alps, zum stimmigen Beitritt der international ausgerichteten Alpendestination.

Ein traditionsreiches touristisches Juwel der Schweiz ...

Auf einem sonnigen Hochplateau über dem Rhonetal gelegen, mit imposantem Panorama vom Matterhorn bis zum Mont Blanc, wurde Crans-Montana schon früh zum Sehnsuchtsort für Anhänger des alpinen Lebensgefühls. 1893 eröffnete das „Hotel du Parc“, 1899 das erste Sanatorium in der Region und bereits Anfang des 20. Jahrhunderts luden weitere Hotels und Kurhäuser in das Walliser Ferienparadies, dessen Bekanntheit und Ruf kontinuierlich wuchs.

Zukunftweisend war die Eröffnung des höchstgelegenen 18-Loch-Golfplatzes der Welt im Jahre 1908 durch Sir Henry Lunn. Crans-Montana entwickelte sich in der Folge zum wahren Golf-Paradies. Längst gibt sich dort die internationale Elite des grünen Sports beim ehemaligen Swiss Open und jetzigen „Omega European Masters“ ein Stelldichein. Das einzige Masters-Turnier im Alpenraum – ein Best-of par excellence – ist nur eines der Highlights im Sommer.

Ebenso bekannt ist Crans-Montana als winterlicher Hotspot der Alpen. Das bemerkenswerte Skigebiet erstreckt sich bis 3.000 Meter hinauf zum Gletscher Plaine Morte, wo bereits 1911 das erste Alpinskirennen stattfand. Wie bereits seit 1977 wurde hier auch heuer wieder der FIS Alpine Skiweltcup ausgetragen. 1987 krönte der Ort seine Wintersportkompetenz als erfolgreicher Gastgeber der Skiweltmeisterschaften, aktuell bewirbt sich Crans-Montana im Rahmen der Kandidatur Sion 2026 für die Olympischen Spiele, und zwar als Zentrum für die alpinen Ski-Wettbewerbe. Crans-Montana ist ebenfalls Schweizer Kandidat für die FIS Alpinen Skiweltmeisterschaften, die ab 2025 wieder in der Schweiz stattfinden könnten.

... mit zahlreichen Stärken und unverkennbarem Profil.

Neben dem Ski- und Golfsport beruht der anhaltende touristische Erfolg von Crans-Montana auch auf der hervorragenden Hotellerie, darunter namhafte 5-Sterne-Häuser. Die herausragende Angebotsqualität und Infrastruktur spiegelt sich unter anderem in der Attraktivität der Alpendestination als Standort für international agierende Luxus-

Hotelgesellschaften wider – wovon neben anderen das sich derzeit im Bau befindliche Resort von „Six Senses“ zeugt.

Mondän und malerisch zugleich, zieht Crans-Montana im Winter wie im Sommer in seinen Bann. Zum einen hat sich das beliebte Schweizer Urlaubsziel mit seinen zahlreichen idyllischen Bergseen, dem weiten Netz an Wanderwegen, rustikalen Gaststätten und regionaler Tradition den Charakter einer familienfreundlichen, naturnahen Bergdestination bewahrt. Zum anderen zeigt es sich mit bedeutenden Sportevents, einem ebenso vielfältigen wie ausgezeichneten Unterkunfts- und Shopping-Angebot sowie als renommiertes Kultur- und Kongresszentrum auch von seiner modernen Seite.

Ein würdiges neues Mitglied von Best of the Alps ...

Mit dieser klaren touristischen Positionierung und der strategischen Vision einer fundierten und kontinuierlichen, auf Qualität und Exzellenz ausgerichteten Weiterentwicklung entspricht Crans-Montana voll und ganz dem Selbstverständnis von Best of the Alps. Hier trifft große touristische Tradition auf zeitlosen Charme und zukunftsweisende Impulse, wie sie auch im gegenseitigen Austausch mit den anderen Mitgliedern befördert und gestärkt werden sollen.

„Ein neues Mitglied bringt oft frischen Wind und zusätzlichen Schwung in die Diskussionen, eine Vereinigung wie die unsere kann davon immer profitieren“, sieht Peter Nagel, Präsident von Best of the Alps, den Beitritt von Crans-Montana auch in diesem Sinne als willkommene Bereicherung. Das erweiterte Know-how und das Hinterfragen bisheriger Positionen ist für alle Mitglieder ein Gewinn. Schließlich gründet im intensiven wechselseitigen Austausch, auch auf den operativen Ebenen der einzelnen Destinationen, der nachhaltige Erfolg von Best of the Alps.

... im Kreise der 12 faszinierenden Top-Destinationen.

Seit nunmehr 28 Jahren steht der Verein für die gemeinsamen Ziele der Best of the Alps-Destinationen – aber zugleich auch für deren Einzigartigkeit. Der unverwechselbare Charakter jedes der 12 legendären Orte von Best of the Alps zeugt nicht zuletzt von Heimatverbundenheit und einer ausgeprägten lokalen Identität, gepaart mit Weltoffenheit und großer Gedankenfreiheit. Spannende Einblicke in die damit einhergehende Vielfalt an erlesener Kulinarik und eigentümlicher Lebensart, überliefertem Handwerk und exklusivem Design sowie der Freude an Sport und Bewegung in der alpinen Natur gewährt die Website der exklusiven Marketingkooperation: <https://www.bestofthealps.com/de/>

„Demnächst werden wir eindruckliche Impressionen und Geschichten aus Crans-Montana dazu beisteuern und sind sehr stolz, nunmehr zum facettenreichen Angebotsreigen und zur hohen Reputation von Best of the Alps beitragen zu können“, wie Bruno Huggler, der Direktor von Crans-Montana Tourismus & Kongress, unterstreicht.

Rückfragehinweis:

Peter Nagel

Präsident Best of the Alps

Tourismsdirektion@gapa.de

Tel. +49 8821 1807404

Bruno Huggler

Direktor Crans-Montana Tourismus

Bruno.Huggler@crans-montana.ch

Tel. +41 79 213 66 88

Webadressen:

Best of the Alps: <https://www.bestofthealps.com/de/>

Crans-Montana: <https://www.crans-montana.ch>